

Frische Seezungen und Steinbutt.

A. C. Ferrari.

Gekauft wird zu realen Preisen Eisen, Blei, Zinn, Zink, Messing, Papierspähne, Hadern u. Gerberstr. 5, schwarzes Kreuz.

S a u s - K a u f.

Ein geräumiges Haus mit Hofraum und Einfahrt, in einer lebhaften Straße der inneren Stadt, wird zu kaufen gesucht. Anmelbungen nebst Kaufpreis bittet man in der Expedition d. Bl. gegen Zusicherung der strengsten Discretion unter Chiffre L. A. Nr. 94 versiegelt niederzulegen.

Zu kaufen gesucht wird ein eiserner Stubenmaschinen-Ofen, die Feuerung von außen. Adressen Duerstraße Nr. 28 parterre.

Eine brauchbare Buchbinderwalze wird gesucht. Adressen unter L. H. beliebe man Dresdner Hof in der Gaststube abzugeben.

B i t t e.

Ein lediger Mann, hiesiger Bürger, spricht bei einem wohlgefinnten freundlichen Manne an um ein Darlehn von 100 Thlr. zur Gründung eines Geschäftes, was der Mode nicht unterworfen ist. Hierauf Reflectirende werden gebeten, ihre Adressen unter D. W. # 100 poste restante Leipzig niederzulegen.

100 Thlr. werden gegen gute Sicherstellung und 5% zu borgen gesucht. Adressen erbittet man unter T. W. durch die Expedition dieses Blattes.

Gegen vorzügliche **Hypothek** und 5 pro Cent Verzinsung werden auf ein hiesiges Grundstück sofort **2000 Thlr.** gesucht. Näheres bei **Adv. Joh. W. Jäger,** Katharinenstraße 3.

1500 Thlr. werden zu 4 1/2% Zinsen auf ein hiesiges bedeutenderes Grundstück und Cession gesucht durch **Dr. Schmutz,** Ritterstraße Nr. 34.

6 bis 800 Thaler sind gegen genügende Sicherheit sofort auszuliehen. Weststraße Nr. 1680, 3. Etage links.

Ein früherer Schüler des hies. Conservatoriums, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht noch einige Stunden mit Privatunterricht im Clavier oder in der Harmonielehre auszufüllen. Offerten sind unter der Chiffre „H. Z.“ in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein hübsches Mädchen von 13 Jahren, älternlos und arm, bittet um Aufnahme in eine rechtliche Familie. Näheres Ackerleins Hof beim Müsenmacher Herrn Rothe.

Mehrere gründlich gebildete und geübte Correctoren für das **Altgriechische**, so wie eine Anzahl schneller Setzer für diese Sprache finden in einer namhaften Pariser Buchdruckerei gegen guten Verdienst dauernde Beschäftigung. Reisegeld wird nicht bewilligt. Näheres bei **Wolfgang Gerhard,** Wintergartenstr.

Ein Lithograph,

in Schrift und Zeichnen geübt, kann sich melden bei **Friedr. Krätschmer.**

Für ein **Seidenwaarengeschäft en gros** in Berlin wird ein in dieser Branche routinirter junger Mann sofort oder zum 1. April d. J. unter vortheilhaften Bedingungen zu engagieren gesucht. Nähere Auskunft ertheilen die **Herren Baumann & Co.** in den Vormittagsstunden.

Gesucht wird für ein Banquiergeschäft ein tüchtiger, befähigter Comptoirist, der bereits längere Zeit in dieser Branche gearbeitet haben muß, zuverlässiger und gewandter Arbeiter ist und eine schöne Hand schreibt. Anerbietungen mit Angabe des bisherigen Wirkungskreises werden unter Zusicherung der nöthigen Discretion unter der Chiffre B. F. Z. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

In der Pianoforte-Fabrik von **Hölling & Spangenberg** in Zeitz finden acht Tischler als Kastenmacher bei der vortheilhaftesten Einrichtung und gutem Lohn dauernde Beschäftigung.

Nur in jeder Beziehung solide Leute finden Berücksichtigung.

Einem geübten Schreiber sucht

Adv. Liebster, Brühl Nr. 58.

Einem thätigen cautionsfähigen Manne kann sofort eine Stelle nachgewiesen werden. Anfragen unter der Chiffre S. H. 405. franco poste restante Leipzig.

Ein Lehrling

mit tüchtigen Schulkenntnissen und freundlichem, bescheidenen Benehmen wird zu Ostern für ein hiesiges Manufacturwaarengeschäft gesucht. Adressen werden unter E. in der Expedition des Tagesblattes gewünscht.

Zur Erlernung der Steindruckerei findet ein kräftiger Bursche sofort geeignete Stellung im lithographischen Institut von **S. Kunsch,** Petersstraße Nr. 3.

Ein gut erzogener Bursche, der Lust hat Tischler zu werden, wird gesucht von **S. Erhardt,** alter Hof Nr. 5.

G e s u c h t

wird ein Bursche, welcher Lust hat die Schuhmacherprofession zu erlernen. Zu erfragen Barfußgäßchen Nr. 3, 3 Treppen.

Ein fleißiger und gewandter Bursche, welcher schon in einer Cigarrenfabrik gearbeitet hat, findet Beschäftigung **Salomonstraße** Nr. 13. **Grabl.**

Ein junger Bursche zum Steifen und Bekleben der Cigarrenkisten wird zum baldigen Antritt gesucht durch **Moritz Kresschmar.**

Zwei gewandte Austräger, welche sich durch gute Zeugnisse zu legitimiren vermögen und 25 fl Caution stellen können, werden gesucht und können sich melden **Neukirchhof** Nr. 43, 3 Treppen.

Ein junger kräftiger Mann wird zur Handarbeit gesucht. **Reichels Garten,** Petersbrunnen Nr. 7 zu melden.

Geübte **Feinweißnäherinnen** finden dauernde Beschäftigung **Hainstraße** Nr. 11 im Gewölbe.

Einige recht geübte **Hutarbeiterinnen** finden bleibende Beschäftigung bei **Emma Marwedel.**

Geübte Weißzeug-Näherinnen können sich melden im **Hôtel de Baviere.**

Wirthschafterin-Gesuch. Zur Führung des Haushaltes eines gebildeten soliden Witwers in besten Jahren findet ein anständiges wirthschaftliches Mädchen oder Witwe von mittlerem Alter, unabhängig und in guten Verhältnissen lebend, eine gemüthliche und dauernde Stellung. R. B. H. # 21 poste restante franco.

Eine Köchin, welche schon in einem Gasthause oder in einer Restauration conditionirte und sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, wird sogleich oder zum 1. März gesucht **große Fleischergasse** Nr. 10.

Gesucht wird zum 1. April eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen. Adressen unter T. T. sind niederzulegen in der Expedition d. Bl.

Eine ganz perfecte Köchin wird gesucht. Zu erfragen **Theaterplatz,** weiße Taube 4 Treppen vorn heraus.

Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen versehen wird zum 1. April zu mieten gesucht. Adressen unter P. P. sind niederzulegen in der Expedition d. Bl.

G e s u c h t

wird ein gutes Mädchen vom Lande, 15—16 Jahre alt. Nur solche, wo möglich eine Waise, welche als Familienglied aufgenommen wird, aber die häuslichen Arbeiten verrichten muß, bis 1. März zu melden **Hainstraße** Nr. 27 im Thoreingange.

Gesucht wird zum 1. März ein streng ordentliches Dienstmädchen für häusliche Arbeit, welche auch etwas nähen kann, und wollen sich nur solche mit guten Zeugnissen versehen melden **blaue Mütze** Nr. 14, 3 Treppen rechts.

Gesucht wird ein in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen, welches sich über ihre Tüchtigkeit und sonstige Ausführung durch gute Zeugnisse ausweisen kann, **Universitätsstraße** Nr. 10, 3 Treppen vorn heraus.